SpachtelMörtel leicht

SP 466



Kunststoffvergüteter, grauer, zementärer, standfester, ergiebiger, schnell erhärtender Universalspachtelmörtel mit Leichtzuschlägen. Als Schnellputz zum Glätten und Ausbessern von Wandflächen aus Beton, Putz und Mauerwerk. Darüber hinaus auch als Gefällespachtel und auf beheizten Bodenflächen einsetzbar. Ideal für den schnellen Baufortschritt im Renovierungsbau. Besonders einfache Verarbeitung.

- Innen und außen, Wand, Boden und Decke
- Schichtdicke: 2 - 30 mm
- Flexibel
- Trasshaltig
- Besonders spannungsarm
- Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten
- Begehbar und belegbar mit Keramik: nach ca. 2 Stunden
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- QNG: Erfüllt die Anforderungen nach Zeile 3.1, 3.2 und 1.1 des Anhang 313

Verbrauch: Ca. 1,2 kg / m² / mm

Art.-Nr.	Lieferform	Stk./Pal.	kg/Pal.
7746625	Sack 25 kg	42	1.050 kg

Anwendungsgebiete

Spachtelmörtel zum Ausgleichen, Glätten und Ausbessern von Wand-, Decken- und Bodenflächen aus Beton (DIN 1045), Putz (DIN 18550) der Mörtelgruppen P II und P III, Porenbeton, Mauerwerk aus Bimsbaustoffen, Ziegel, Kalksandstein sowie Mischmauerwerk. Zum Herstellen von flucht- und lotrechten sowie ebenflächigen Untergründen für das anschließende Verlegen keramischer Belagsbaustoffe sowie Natur- und Betonwerksteine, Cotto etc.
Darüber hinaus auch als Gefällespachtel zum Herstellen einer Gefälleausgleichsschicht bei fehlendem Gefälle des tragenden Untergrundes in Feucht- und Nassräumen, auf Balkonen und Terrassen und auf beheizten Bodenflächen einsetzbar.

Eigenschaften

Sopro SpachtelMörtel leicht ist ein standfester, trasshaltiger, kunstharzvergüteter, zementärer Mörtel zum Herstellen von Mörteln und Putzen der Mörtelgruppen P II und P III sowie zum Glätten und Ausbessern von Boden- und Wandflächen und für die nachfolgende Fliesenverlegung. Er besitzt sehr gute Verarbeitungseigenschaften und ist im erhärteten Zustand wasserbeständig, wasserdampfdurchlässig und Frost-Tau-Wechselbeständig. Durch die verwendeten Leichtzuschlagstoffe ist der Mörtel sehr ergiebig, lässt sich leicht verarbeiten und erhärtet besonders spannungsarm (sehr niedriges Schwindmaß).

Grundierung

Sopro Haftemulsion: Für die „frisch-in-frisch“-Verarbeitung nach einer kurzen Ablüftzeit von 10 – 15 Minuten (maximal 30 Minuten). Sopro Haftemulsion darf nicht mehr in flüssiger Form vorliegen. Getrocknete Filme sind zu entfernen. Geeignete Untergründe sind: Zementestriche, Rohbetonflächen (mind. 3 Monate alt), alte Beläge aus Keramik, Terrazzo, Natur- und Betonwerkstein und festhaftende Estrichlacke.
Sopro Grundierung: Für alle mineralischen, stark oder unterschiedlich saugenden Untergründe, wie Zementestriche, Beton- und Rohbetonflächen (mind. 3 Monate alt) und Trockenestriche. Sopro Grundierung ist unverdünnt aufzutragen.
Sopro HaftPrimer S: Für alle glatten, nicht saugenden Untergründe wie alte Beläge aus Keramik, Terrazzo, Natur- und Betonwerkstein oder fest anhaftende Klebstoffreste.

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen trocken, tragfähig, rissfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmittel, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbreste) sein. Mehrschichtige Untergründe müssen gut untereinander haften. Alte, mürbe und nicht tragfähige Schichten sind zu entfernen. Mattfeuchte Untergründe können gespachtelt werden.
Glatte und nicht saugende Untergründe, wie z. B. alte Bodenklebstoffreste, Farbschichten oder weiche Zwischenschichten sind besonders kritische Untergründe und daher zu entfernen.
Es gelten die einschlägigen Richtlinien und Normen.

Verarbeitung

Sauberes Wasser in ein sauberes Anmachgefäß vorgeben und mit 25 kg Sopro SpachtelMörtel leicht maschinell zu einer homogenen, klumpenfreien Masse anrühren. Nach einer Reifezeit von 3 – 5 Minuten nochmals gut durchmischen. Nur soviel Material anmischen, wie innerhalb der Verarbeitungszeit (30 Minuten) verarbeitet werden kann. Mit der Putzkelle oder Traufel auftragen und glätten, große Flächen mit der Latte abziehen. Angesteiften Mörtel weder mit Wasser noch mit frischem Material wieder verarbeitbar machen. Verputzte Flächen vor zu rascher Austrocknung schützen.

Belegereif

Nach ca. 2 Stunden

Begehbar

Nach ca. 2 Stunden

Wasserbedarf

Ca. 5,7 l Wasser : 25 kg Sopro SpachtelMörtel leicht.

Lagerung

Ca. 6 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde)

Oberflächenbehandlung	Bis ca. 60 Minuten bearbeitbar/filzbar.
GEV Emicode	EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS
Reifezeit	3 - 5 Minuten
Schichtdicke	Von 2 – 30 mm in einem Arbeitsgang, wobei Schichtdicken über 20 mm nur kleinflächig (6 – 9 m^2) empfohlen werden
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis max. +25 °C verarbeitbar
Verarbeitungszeit	Ca. 30 Minuten
Werkzeuge	Rührquirl, Kelle, Spachtel, Traufel, Glättkelle, Abziehlatte, Filzscheibe
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Schwindung	< 0,5 mm/m; besonders spannungsarm
Giscode A	ZP1
Sicherheitshinweise	Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP). GHS05 GHS07 **Signalwort** Gefahr H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. P261 Einatmen von Staub vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen. **Enthält:** Calciumihydroxide. Portlandzement Cr(VI) <2ppm Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend GISCODE: ZP1 Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Deutschland
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz
Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun
Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich
Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung
Fon +49 611 1707-111
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung
Fon +49 611 1707-170
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.